



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT
PRESSESTELLE

Klasse2000®

PRESSEMITTEILUNG

27. November 2014

Nr. 105/2014

Stark und gesund in der Grundschule – Kultusministerium und Lions Clubs empfehlen das Unterrichtsprogramm Klasse2000

Staatssekretärin Marion v. Wartenberg: „Kinder und junge Menschen sollen bewusst mit ihrer Gesundheit umgehen. Klasse2000 unterstützt Schulen bei der nachhaltigen Gesundheitsförderung und ist somit ein wichtiger Baustein im landesweiten Rahmenkonzept stark.stärker.WIR.“

Eine neue Rahmenvereinbarung zur Förderung der Kindergesundheit in Baden-Württemberg unterzeichnen heute (27. November) das Kultusministerium, die Lions Clubs in Baden-Württemberg und der Verein Programm Klasse2000 e. V. in der Rosensteinschule in Stuttgart. Ziel ist, dass noch mehr Grundschulen in Baden-Württemberg Klasse2000 einsetzen. „Kinder und junge Menschen sollen mit ihrer Gesundheit bewusst umgehen. Klasse2000 unterstützt Schulen bei der nachhaltigen Gesundheitsförderung und ist somit ein wichtiger Baustein im landesweiten Rahmenkonzept stark.stärker.WIR.“, sagt Staatssekretärin Marion v. Wartenberg.

Klasse2000 ist das bundesweit größte Grundschulprogramm zur Gesundheitsförderung, Sucht- und Gewaltvorbeugung. Im Schuljahr 2013/14 beteiligten sich in Baden-Württemberg 592 Schulen mit 3.233 Klassen – das entspricht 24 Prozent aller Grundschulen und 17 Prozent aller Klassen. Mit der neuen Vereinbarung empfiehlt das Kultusministerium allen Grund- und Förderschulen in Baden-Württemberg, bei Klasse2000 mitzumachen. Die Lions Clubs informieren die Schulen in ihrer Region über das Programm, fördern seine Verbreitung, indem sie Patenschaften übernehmen und weitere suchen. Oskar Fuchs, Governor des Lions Distrikts 111-SM (Süd-Mitte), ist vom Ansatz des Programms überzeugt: „Frühzeitig die Gesundheit von Kindern zu fördern und dadurch spätere Probleme zu verhindern – das ist ein wichtiges Thema, für das

wir uns gerne einsetzen. Viele Lions Clubs in Baden-Württemberg tragen durch langfristiges regionales Engagement dazu bei, möglichst viele Kinder mit einem Programm zu erreichen, dessen positive Wirkungen wissenschaftlich belegt sind.“

Große Nachfrage belegt den Erfolg

Bereits 2007 haben die Partner eine erste Rahmenvereinbarung zu Klasse2000 geschlossen. Seitdem hat sich die Zahl der Klasse2000-Kinder in Baden-Württemberg mehr als verdoppelt: Sie stieg von knapp 31.400 im Schuljahr 2006/07 auf über 71.000 im Schuljahr 2013/14. 1.187 Klasse2000-Paten ermöglichen den Klassen durch Spenden die Teilnahme. 144 Lions Clubs haben Patenschaften übernommen. Der Verein Programm Klasse2000 e. V. organisiert die Durchführung des Programms, sucht und qualifiziert die Klasse2000-Gesundheitsfördererinnen und -förderer, die abwechselnd mit den Lehrkräften den Klasse2000-Unterricht gestalten, evaluiert das Programm und entwickelt es weiter. Geschäftsführer Thomas Duprée: „Wenn Prävention gesellschaftlich etwas bewirken soll, muss sie möglichst viele Kinder erreichen. In Baden-Württemberg machen 17 Prozent der Grundschulklassen bei Klasse2000 mit – das ist für ein schulisches Präventionsprogramm ein großer Erfolg, der nur durch die Beteiligung vieler engagierter Partner und Unterstützer möglich ist.“

Wirksamkeit von Klasse2000 wissenschaftlich nachgewiesen

Eine mehrjährige Studie des Instituts für Therapie- und Gesundheitsforschung IFT-Nord belegt den nachhaltigen Effekt des Programms: Auch noch am Ende der 7. Klasse haben ehemalige Klasse2000-Kinder wesentlich seltener geraucht als Jugendliche, die nicht an dem Programm teilgenommen haben (7,9 Prozent gegenüber 19,7 Prozent); Rauschtrinken ist bei ihnen weniger verbreitet. Träger ist ein gemeinnütziger Verein, die Finanzierung erfolgt über Fördergelder und Patenschaften (zurzeit 200 Euro pro Klasse und Schuljahr). Unterstützer sind etwa Eltern, Fördervereine, Firmen, Stiftungen und Krankenkassen. Wichtigste Partner sind die Lions Clubs in Deutschland.

stark.stärker.WIR.

Klasse2000 ist ein Bestandteil des Rahmenkonzepts stark.stärker.WIR. Es gibt den Schulen Bedingungen für gelingende Präventionsarbeit und Gesundheitsförderung vor. Die Schulen werden dabei von 150 Präventionsbeauftragten durch Beratung und Fortbildung unterstützt. Das Kultusministerium stellt Materialien und Programme zur Verfügung. Eine Übersicht bietet der "Rote

Faden Prävention" der kostenfrei bestellt werden kann unter www.kontaktbuero-praevention-bw.de/Lde/Startseite/Medien/Handreichungen.

Lions Clubs

Lions Clubs International gehört zu den weltweit größten Service-Organisationen und verfolgt unter dem Motto "We serve" gemeinnützige und wohltätige Zwecke. Die Mitglieder der bundesweit über 1.400 Lions Clubs setzen sich ehrenamtlich für soziale und kulturelle Projekte ein – lokal wie international. Sie engagieren sich für Völkerverständigung, Toleranz, Humanität, Kultur und Bildung.

Kontakt und Informationen:

Verein Programm Klasse 2000 e. V.

Feldgasse 37, 90489 Nürnberg

Andrea Dokter

0911/89 121 17

andrea.dokter@klasse2000.de

www.klasse2000.de

Kultusministerium Baden-Württemberg

Thouretstr. 6, 70173 Stuttgart

Pressestelle

0711/2792520

pressestelle@km.kv.bwl.de

www.km-bw.de